

Medieninformation

Landesamt für Archäologie

Ihr Ansprechpartner
Dr. Christoph Heiermann

Durchwahl
Telefon +49 351 8926 603
Telefax +49 351 8926 604

info@lfa.sachsen.de*

12.01.2017

Jahresvorschau der Museumsdirektorin des smac smac - Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz

Am heutigen Donnerstag, 12. Januar 2017, gab die Direktorin des smac – Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz – eine Rück- und eine Vorschau: Fast 58.000 Besucher kann das Museum für 2016 verzeichnen; 2017 präsentiert es zwei Sonderausstellungen, stellt zahlreiche inklusive Angebote zur Verfügung und bietet eine Vielzahl von Veranstaltungen an.

Museumsdirektorin Sabine Wolfram: „2017 begehen wir ganz im Sinne unseres Leitspruchs Kulturen entdecken – Geschichte verstehen: Die Sonderausstellungen über Vietnam und über das Gräberfeld von Niederkaina (Lausitz) klären über die Kulturgeschichte dieser Regionen auf, natürlich ohne den Bezug zu Heute zu vernachlässigen. Auch erweitern wir durch zahlreiche Maßnahmen das Angebot für Menschen mit Handicap, sich die Inhalte der archäologischen Dauerausstellung selbstständig zu erschließen. Weiterführen möchten wir unsere jährlichen Veranstaltungen, wie z.B. den Familientag im smac, a wie apéritif, das neue Format Meet New Friends und die Tage der jüdischen Kultur im smac.“

RÜCKBLICK 2016

- Besucherzahlen smac insgesamt: 58.000
- Besuchszahlen Sonderausstellung GELD: 16.000
- 5 Foyerausstellungen
- 208 öffentliche Führungen
- 38 eigene öffentliche Veranstaltungen (Vorträge, Ferienangebote, Filme, Tanzveranstaltungen etc.)
- Kooperationen mit dem smac: TU Chemnitz, Verein Eigene Bühne Chemnitz, Tage der jüdischen Kultur, Familienverein für Groß und Klein in Chemnitz e.V.
- Neues jährliches Format: Interkulturelles Begegnungsfest Meet New Friends

Hausanschrift:
Landesamt für Archäologie
Zur Wetterwarte 7
01109 Dresden

www.lfa.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

- 224.000 € Fördermittel des Sächsischen Ministeriums für Soziales für Inklusionsmaßnahmen

- Ausrichtung der Jahrestagung des MOVA-Archäologenverbandes

- Publikationen: Begleitbuch zu den Erkerausstellungen Archäologie eines Kaufhauses; Sammelband zur Schocken-/Mendelsohn-Tagung (Okt. 2013) Konsum und Gestalt

VORSCHAU 2017

Sonderausstellungen

- Schätze der Archäologie Vietnams | 31.03. – 20.08.2017

In der Ausstellung präsentiert das smac rund 400 herausragende archäologische und historische Objekte der reichen Kulturgeschichte Vietnams. Viele werden zum ersten Mal außerhalb des ostasiatischen Landes gezeigt, darunter prunkvolle Zepter aus Jade, kostbare Fabelwesen aus Terrakotta und riesige Bronze-Trommeln. Schirmherr ist Bundesaußenminister Dr. Frank-Walter Steinmeier. Zur Eröffnung am 30.03.2017 wird u.a. Staatsministerin Dr. Eva-Maria Stange sprechen.

Das Begleitprogramm umfasst Vorträge, Führungen, Programme für Schulen, Ferienangebote und eine Foyerausstellung.

- Abschied und Erinnerung (Arbeitstitel) | ab 17.11.2017

Die Ausstellung thematisiert den Umgang mit dem Tod. Ausgehend vom Gräberfeld Niederkaina in der Oberlausitz werden vorgeschichtliche Bestattungsrituale in Szene gesetzt. Sie zeigen die umfangreichen Handlungen der Hinterbliebenen und sind Ausdruck einer aufwändigen Totenfürsorge. Beispiele aus Archäologie, Ethnologie und Geschichte stellen die Vielfältigkeit im Umgang mit dem Tod dar.

Die Ausstellung resultiert aus einem von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Projekt des Landesamtes für Archäologie Sachsen.

Veranstaltungen

- Highlights der Archäologie (Vortragsreihe) | 16.02., 23.02., 02.03.2017

Vor und zwischen den Sonderausstellungen bietet das smac Vorträge zu herausragenden Ergebnissen der deutschen und internationalen Archäologie an. Themen sind im Februar und März das Lübecker Gründungsquartier, das römisch-germanische Schlachtfeld am Harzhorn und die Siedlung von Qumran am Toten Meer. Das Programm für September und Oktober befindet sich in der Planung.

- Tage der jüdischen Kultur | 04. – 19.03.2017

Jedes Jahr stellt das smac eine Person aus dem Umfeld von Salman Schocken oder Erich Mendelsohn vor. Dieses Mal thematisieren wir mit einem Film und zwei Vorträgen den Physiker Albert Einstein. Darüber hinaus ist das Museumsfoyer Spielort für die Konzerte der Bands Harts und Neschome und Rotem

- a wie apéritif #4 | 1. Aprilhälfte 2017

In der vierten Ausgabe der Clubnacht wird mit Vietnam-Bezug getanzt. Das Booking läuft auf Hochtouren.

- Chemnitzer Museumsnacht | 20.05.2017

Vietnam und seine Kultur ist vorrangiges Thema der Museumsnacht im smac. Bei der Programmgestaltung unterstützt die Vereinigung der Vietnamesen in Chemnitz e.V. unser Museum maßgeblich.

- Meet New Friends | 23.09.2017

Zusammen mit dem Familienverein für Groß und Klein in Chemnitz e.V. und der Migrationsbeauftragten der Stadt Chemnitz möchte das smac auch dieses Jahr wieder das interkulturelle Begegnungsfest ausrichten. Neue Freunde treffen, Möglichkeiten der Freizeitgestaltung in Chemnitz entdecken und sich über Angebote von Vereinen und Institutionen informieren – das ist der Sinn und Zweck der Veranstaltung, die 2016 sehr gut angenommen wurde und die uns euphorisch gestimmt hat.

Schulen, Kinder, Familien

- Ferienangebote im smac

Wie jedes Jahr bietet das smac Kindern und Jugendlichen in den Winter-, Sommer- und Herbstferien zahlreiche Aktivitäten an. Während der Sommerferien sind Themen mit Bezug zur Sonderausstellung „Schätze der Archäologie Vietnams“ in der Planung.

- Familientag im smac | 10.09.2017

Zum vierten Mal entdecken Kinder und Jugendliche gemeinsam mit ihren Familien alte Techniken und Handwerke. Dieses Jahr steht die Jungsteinzeit (5.500 – 2.200 v.Chr.) im Mittelpunkt.

- Lehrerinformationstag | 01.08.2017

Kurz vor Beginn des neuen Schuljahres stellen sächsische Museen ihre Programme für Kindergärten und Schulen vor. Erzieher und Lehrer informieren sich an den Ständen zu den verschiedenen Bildungsangeboten.

Ausgerichtet vom Staatsministerium für Kultus, der Landesstelle für Museumswesen und der Sächsischen Bildungsagentur.

- PEGASUS – Bildungstag | voraussichtlich am 31.08.2017

Ziel des PEGASUS-Programms ist es, dass Schüler Denkmale (neu) entdecken und sich kreativ mit ihnen auseinandersetzen. Besonders gelungene Projekte werden ausgezeichnet. Zum PEGASUS-Bildungstag treffen sich alle Preisträger als Dankeschön für ihre engagierte Arbeit und zum Erfahrungsaustausch. Dieses Jahr findet das Ereignis im smac statt.

Inklusion

Bauliche Barrierefreiheit besteht bereits im smac. Doch können bald auch Menschen mit anderen Handicaps am musealen Erlebnis teilhaben. Spätestens ab März 2017 stellen wir unsere Maßnahmen in Leichter Sprache und für Hörgeschädigte zur Verfügung. Bis Juli ist auch das taktile Leitsystem in die Dauerausstellung eingebracht, so dass Sehgeschädigte

und Blinde mit Hilfe eines Komplettpakets eigenständig die archäologische Dauerausstellung erleben können.

- Angebote in Leichter Sprache | ab März 2017

Flyer

Website

Katalog

Audioguide

Leichte Sprache dient vielen Menschen. Sie ist für Menschen mit Lernschwierigkeiten konzipiert und dient auch grundsätzlich Menschen, die die deutsche Sprache noch nicht perfekt beherrschen. Sie dient aber auch dazu, Menschen, die wenig lesen und Menschen mit funktionalem Analphabetismus, komplexe Informationen zu vermitteln.

- Angebote für Hörgeschädigte | ab März 2017

Videoguide in deutscher Gebärdensprache

- Angebote für Sehgeschädigte und Blinde | ab Juli 2017

taktiler Leitsystem in der archäologischen Dauerausstellung

Audioguide in Kombination mit Repliken und Objektkennung in erhabener Profil- und Brailleschrift

Ausstellungsbegleitendes Textheft in Großschrift

- Inklusionstage im smac | 26. und 27.08.2017

An diesem Wochenende stellt das smac der Öffentlichkeit die neuen Inklusionsangebote vor. Betroffene und Verbände laden wir gezielt ein. Die Inklusionstage richten sich jedoch an alle, die sich für inklusive Angebote interessieren.

- Workshop Inklusion | 18.09.2017

Das smac richtet eine Tagung zum Thema Inklusion aus. Die Teilnehmer kommen aus sächsischen Museen und anderen Kultureinrichtungen, die sich mit dem Thema Inklusion befassen. Angestrebt wird ein Erfahrungsaustausch sowie die Vermittlung von Best-Practice-Beispielen.

VORSCHAU 2018 ff

Sonderausstellungen

- So nah – so fern | ab Ende September 2018

In nicht einmal einer Stunde erreicht man von Chemnitz aus über das Erzgebirge Böhmen und man ist in einem anderen Land. Historisch betrachtet zeichnen sich die beiden Regionen Sachsen und Böhmen aber durch Beziehungen, Gemeinsamkeiten und Überschneidungen aus. Die Ausstellung nimmt diese Beziehungsgeschichte in einem weiten chronologischen Rahmen von der Vorgeschichte bis zur Gegenwart in den Blick. Im Mittelpunkt stehen dabei nicht die „großen Männer“ dieser Geschichte, sondern vor allem die Alltagsgeschichte einer Beziehung von Handwerkern, Künstlern, Kaufleuten und natürlich Frauen. Es wird gezeigt,

dass dabei nicht nur die Menschen, sondern mit ihnen auch Bräuche, Know-how und Güter zur gegenseitigen Bereicherung von sich nahe stehenden Regionen beigetragen haben.

Die Ausstellung entsteht in Kooperation mit der Nationalgalerie Prag. Sie präsentiert hochrangige Objekte der Kultur- und Kunstgeschichte aus Sachsen und Böhmen und bietet einen exklusiven Blick auf bedeutende Kunstschätze Böhmens.

- Leben am Toten Meer | voraussichtlich Herbst 2019

Interessanterweise war das Tote Meer noch nie Thema einer musealen Präsentation in Deutschland, Europa oder in den USA. Erstmals stellt es die Kulturgeschichte der Gegend anhand ausgewählter Orte und Themen vor. Die Ausstellung will dabei einen Zeitabschnitt von den ersten Spuren menschlicher Präsenz bis zum Ende der Kreuzfahrerzeit beleuchten, für den insbesondere aus Israel, aber auch aus Jordanien und den palästinensischen Autonomiegebieten umfangreiche Forschungsergebnisse vorliegen.

Links:

Eine ordentlich gestaltete Pressemitteilung sowie Pressebilder finden Sie im Pressebereich unserer Website